

Große Künstler, anspruchsvolle Themen – Jubiläumsfestival der Literatur in Berlin

Seit 15 Jahren findet im September das *internationale literaturfestival berlin* statt, zum 15. Mal jährt sich 2015 auch das Kinder- und Jugendprogramm des *ilb*. Seit 2001 kommen Schüler von der Grundschule bis in die Abiturjahrgänge jedes Jahr in den Genuss, renommierte und außergewöhnliche Autoren und Illustratoren aus aller Welt kennenzulernen. Wenn das kein Grund zum Feiern ist.



© Olivier Marty



© mawil.net



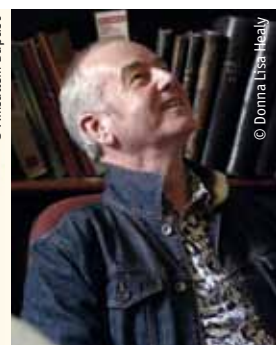
© BAFTA – Jay Brook



© Mark Nixon



© Amsallem Bapst



© Donna Lise-Healy

Sie alle geben sich in Berlin ein Stelldichein: Riad Sattouf, Mawil, Frank Cottrell Boyce, Roddy Doyle, Loïc Dauvillier, David Almond (v.l.n.r.)

Das scheinen sich die großen Meister der britisch-irischen Literatur ebenfalls gedacht zu haben. Denn teilweise bereits seit Jahren angefragt, kommen sie 2015 alle gleichzeitig nach Berlin, um gemeinsam vom **9. bis zum 19. September** die Kinder- und Jugendliteratur zu feiern.

Große Romane

Eröffnet wird das diesjährige Festival mit einer Rede von **Frank Cottrell Boyce**, der im Juli für seine Werke mit dem **James Krüss Preis für Internationale Kinder- und Jugendliteratur** ausgezeichnet wurde. Frank Cottrell Boyce, in Deutschland wahrscheinlich am bekanntesten durch seine skurril-humorvollen „**Tschitti, Tschitti, Bäng, Bäng**“-Bücher (Eselsohr 08/13, S. 19), hat in Berlin seinen **Unvergessenen Mantel** mit dabei, einen vielschichtigen und feinsinnigen Roman zu Flüchtlingserfahrungen, einem Thema, das sicherlich einen Schwerpunkt des diesjährigen Festivals bildet.

Liebling aller Englischlehrer und bereits seit Beginn des Kartenverkaufs stark nachgefragt ist **Roddy Doyle**, in Deutschland eher mit seinen Werken für Erwachsene, wie **Paddy Clarke Ha Ha Ha** bekannt. Zum Festival bringt der irische Schriftsteller sein gerade in deutscher Übersetzung bei cbj erschienenes Kinderbuch **Alles Super!** (Eselsohr 03/15, S. 8) mit. Ein Roman, in dem auf sehr poetische Weise das Leiden von Eltern unter Arbeitslosigkeit und wirtschaftlicher Depression thematisiert wird. Bis die Kinder, die feststellen müssen, wie das unverständliche Gemurmel der Erwachsenen immer weiter um sich greift, beschließen, dass es so nicht weitergeht.

David Almond und **Der Junge, der mit den Piranhas schwamm** kommen nach Berlin und als wäre all dies nicht schon bedeutend genug, wird auch dem Giganten der Kinderliteratur schlechthin gedacht – mit einer Retrospektive zu einem seiner weniger bekannten Werke. **Dr. Ada Bieber**, Mitglied der Jury des Deutschen Jugendliteraturpreises, wird Dritt- bis Fünftklässlern im September **Roald Dahl** und seinen 1975 erschienenen Roman **Danny and the Champion of the World** vorstellen.

Großartige Comics

Neben all diesen Meistern des Wortes hat das diesjährige Festival hochkarätige Comic-Künstler eingeladen. Auch hier größtenteils keine leichte Kost. **Loïc Dauvillier** wird in Berlin erwartet. Und mit ihm seine beiden Graphic Novels **Das versteckte Kind** und **Das Attentat**. Ästhetisch ganz verschieden, berühren beide und stellen Fragen nach Identität und Mitmenschlichkeit. **Das versteckte Kind** erzählt als Oma ihrem Enkelkind vom Holocaust und wie sie als jüdisches Kind, von ihren Nachbarn versteckt, im Frankreich des Vichy-Regimes überlebt hat. Durch **das Attentat** seiner Frau gerät der palästinensische Arzt Dr. Amin Jaafari in Tel Aviv in einen Strudel von Fragen, die niemand beantworten will – außer mit Gewalt.

Aus Paris kommt der ehemalige Charlie Hebdo-Cartoonist **Riad Sattouf** mit seiner Graphic Novel **Der Araber von Morgen**, in der er die Leser mit auf eine beeindruckende Reise in seine Kindheit in Gadaffis Libyen und Assads Syrien mitnimmt. Und noch in eine weitere Kindheit und ihre Tischtennisspiele entführt uns das Literaturfestival. Der Berliner Künstler **Mawil** wird

seine Graphic Novel **Kinderland** über die letzten Jahre der DDR aus der Sicht des Knirpses Mirco Watzke, alias Mawil präsentieren.

Mawil wird auch eine der drei Meisterklassen leiten, die dieses Jahr neu im Programm sind. Über die Beschäftigung mit einzelnen Werken hinaus bietet das Festival je eine Meisterklasse an, die sich mit den Gattungen Roman, Illustration und Comic auseinandersetzt – sicherlich sehr interessant für Kunst- und Sprach-Leistungskurse.

Großartige Moderatoren

Nach all den Namen und Werken, die hier genannt wurden oder aus Platzknappheit leider keine Erwähnung finden können, gebürt der Schluss dieses Artikels den Kindern und jugendlichen Moderatoren der **LiteraturInitiative**, die sich bereits jetzt unter Leitung von **Birgit Murke** darauf vorbereiten, im Rahmen von **ilb Generation** die schwedische Autorin **Jenny Jägerfeld**, den Niederländer **Sjoerd Kuyper** und die US-amerikanische Schriftstellerin **Jandy Nelson** vorzustellen, sie mit Fragen zu löchern und interessante Debatten in Gang zu bringen. Es verspricht, ein spannendes Fest zu werden!

Kathrin Köller

Infos & Programm:
<http://www.literaturfestival.com/kjl>
Programmberatung und Vorverkauf:
kjl@literaturfestival.com